

Nr. 3467 IJ

1992-09-15

II-7284 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Anfrage der Abgeordneten Elmecker und Genossen an den Bundesminister für Landesverteidigung betreffend Auswirkungen der "Heeresgliederung - Neu" auf das Bundesland OÖ

In der 2. Kurzinformation des BM f. Landesverteidigung (Kabinett des Bundesministers/Büro für Wehrpolitik) wird auf Seite 6c "Korpskommando III" - Militärkommando OÖ dargestellt, daß in Hinkunft bei der "Friedensgliederung" nur noch 1 Jägerregiment in OÖ stationiert sein soll.

In der öffentlichen Diskussion in OÖ wird befürchtet, daß dadurch Schließungen von Kasernen notwendig würden, aber auch, daß noch mehr Jungmänner ihren Grundwehrdienst nicht in OÖ absolvieren könnten (z. Z. dienen 42% eines Geburtsjahrganges außerhalb OÖs, in Zukunft würden es 61% sein!).

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Landesverteidigung folgende

Anfragen:

- 1. Was steht der Aufstellung eines 2. Jägerregimentes in OÖ entgegen?**
- 2. Durch welche andere organisatorische Maßnahmen könnte gesichert werden, daß mehr Jungmänner als bisher ihren Grundwehrdienst in OÖ absolvieren können?**
- 3. Sind Kasernenstandorte gefährdet?**
- 4. Wenn ja, welche?**
- 5. Wie viele Dienstposten von pragmatisierten Heeresbediensteten werden in OÖ durch die "Heeresgliederung - Neu" eingespart werden?**
- 6. Wie viele Zeitsoldaten - Arbeitsplätze werden durch die "Heeresgliederung - Neu" weniger werden?**